

Rockmusik, Kultur und Politik
„I like it, I like it, I la-la-like it“

Auf dem Bundesplatz gibt Züri-West ein Konzert, DRS 3 macht Rückblick auf die letzten 50 Jahre Rock-and-Roll, sogar der Punk-Rock ist heute salonfähig. Auch ich habe mich diesen Sommer vom Rock-and-Roll Fieber anstecken lassen, zum wiederholten Mal. Der Anfang machte „Spirit of Music“ in Uster: Die alt Herren Status Quo, ein Genuss.

In Locarno haben bis zu 5000 Besucher zwei Stunden in orkanartigen Regengüssen ausgeharrt um den grossartigen Auftritt von Alanis Morissette zu erleben. Leider wurde auch Alanis nach einer Stunde von brutalen Regengüssen überfallen und von der Bühne gefegt. Doch beim Konzert am nächsten Abend mit Peter Gabriel war das Wetter wieder angenehm und Gabriel mit seiner Band gab das Beste, die Piazza bebte.

Bei uns im Kanton läuft so einiges auf dem Musikmarkt. Zug Shows gibt auch dieses Jahr wieder einheimischen Bands die Chance, sich einem grösseren Publikum vorzustellen. Bands, welche in den vielen Kellern und Proberäumen, oft von der Gemeinde kostenlos zu Verfügung gestellt, üben und dank dem Verein Zuger Jugendtreff zu einem regen Austausch finden. Im September werde ich, mit Ohrenstöpseln in der Tasche, die neue Zugerwelle durchchecken. Mit Visionen und Plänen, die auch schon in anderen Menzinger Köpfen herumschweben: Openair auf dem Gubel, Lenkwaffenstellung einmal anders.

Das Datum im 05 ist fixiert, ein kleiner finanzieller Beitrag steht und eine motivierte, gemeindliche Kommission leistet Unterstützung. Das gut besuchte Waldstock in Steinhausen zeigt: Wenn wir ebenso viele freiwillige Mitarbeiter finden, dann sollte dem „Oben-am-Bärg“ nichts mehr im Wege stehen. Und wenn die Kultur Sponsoren ein offenes Ohr haben, können wir sicher auch was grösseres auf die Beine stellen. Politik ist auch Kultur und Kultur ist auch Austausch und Begegnung. Es lebe der Rock-and-Roll.

Pia Rhyner, Freie Wähler Menzingen, Gemeinderätin